

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 60 (1982)
Heft: 8

Buchbesprechung: Literaturbesprechung = Recension = Recension

Autor: Runge, Annemarie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Concorso fotografico

L'Ospizio Acquacalda bandisce un *Concorso fotografico* sulla flora (piante, fiori, funghi e licheni) del Lucomagno con lo scopo di promuovere la conoscenza, il rispetto e l'amore per la flora alpina. Il concorso prevede due categorie: cat. 1 – diaporami e cat. 2 – serie di diapositive senza sonorizzazione.

Sono previsti interessantissimi premi fra i quali le «genziane d'oro» e vacanze gratuite presso l'Ospizio di Acquacalda.

La ricca vegetazione del Lucomagno ha dato lo spunto per questa iniziativa. Una partecipazione sarà certamente un'esperienza bellissima ed interessante per tutti coloro che amano la natura e la fotografia.

Per informazioni rivolgersi a: Dott. Römer Elvezio, 6987 Caslano, tel. 091/71 28 21.

Foto-Wettbewerb

Das *Ospizio Acquacalda* veranstaltet einen *Foto-Wettbewerb* über das Thema «Flora des Lukmanier» (Flechten, Pilze und Blütenpflanzen). Durch diese Initiative soll das Interesse, der Respekt und die Liebe für unsere Alpenflora geweckt werden. Der Wettbewerb sieht zwei Kategorien vor: 1. Kat. – Diaporama (Tonbildschau), 2. Kat. – eine Serie Diapositive, nicht vertont. Als Preise sind u. a. «goldene Enziane» und Ferien im Gasthof Ospizio Acquacalda ausgesetzt.

Die reiche Vegetation des Lukmanier hat den Anstoss zu dieser Initiative gegeben. Eine Teilnahme ist bestimmt eine schöne und interessante Erfahrung für alle, die die Natur und die Fotografie lieben.

Nähere Auskunft erteilt gerne: Dr. Elvezio Römer, 6987 Caslano, Tel. 091/71 28 21.

Literaturbesprechung Recension Recensioni

Des champignons et des hommes

A l'occasion de la très belle exposition qui a eu lieu au Grand Cachot en 1981, la Revue neuchâteloise a édité une remarquable brochure de 40 pages, intitulée «Des champignons et des hommes». Elle contient:

- 27 pages de texte avec des illustrations au trait: les textes de Michel Aragno, rédigés dans un style alerte et au contenu accessible à tout amateur, présentent les liens étroits qu'ont tissés les hommes avec les champignons (science, table, médecine, économie, ...) ainsi que la vie et les œuvres des mycologues neuchâtelois, de J. F. de Chaillet à L. Robert en passant par le plus célèbre, Jules Favre;
- 4 très belles planches en couleurs, de J. Favre, F. Leuba, P. Konrad et L. Robert;
- 2 remarquables photos de spores et de basides, prises au microscope électronique à balayage par J. Keller.

On peut obtenir cette intéressante brochure, pour le prix de Fr. 5.–, auprès de M. Walter Wohnlich, Köhlerstrasse 15, 3174 Thörishaus.

Un cadeau de bienvenue pour les nouveaux membres des sociétés?

A. Bresinsky und H. Haas: «Übersicht der in der Bundesrepublik Deutschland beobachteten Blätter- und Röhrenpilze». – **A. Bresinsky: «Gattungsschlüssel für Blätter- und Röhrenpilze nach mikroskopischen Merkmalen».** Beihefte zur «Zeitschrift für Pilzkunde», 1/1976. 160 Seiten.

G. Gross, A. Runge und W. Winterhoff: «Bauchpilze (Gasteromycetes s.l.) in der Bundesrepublik und Westberlin». Beihefte zur «Zeitschrift für Mykologie», 2/1980. 220 Seiten.

G. J. Krieglsteiner: «Verbreitung und Ökologie 150 ausgewählter Blätter- und Röhrenpilze in der Bundesrepublik Deutschland (Mitteleuropa)». Beihefte zur «Zeitschrift für Mykologie», 3/1981. 276 Seiten.

Neben der in der Schweiz weithin gut bekannten «Zeitschrift für Mykologie» (vormals «Zeitschrift für Pilzkunde») gibt die Deutsche Gesellschaft für Mykologie seit einigen Jahren in loser Folge die «Beihefte zur Zeitschrift für Mykologie» heraus. Die bisher erschienenen drei Hefte seien hier kurz vorgestellt.

Im Beiheft 1 veröffentlichen Haas und Bresinsky unter Mitarbeit namhafter deutscher Mykologen (H. Derbsch, A. Einhellinger, H. Jahn, W. Neuhoff†, H. Schwöbel, J. Stangl, H. Steinmann) eine Übersicht über diejenigen Röhren- und Blätterpilzarten, die bis zu diesem Zeitpunkt in der Bundesrepublik Deutschland beobachtet wurden. Literaturlauswertungen und einige Verbreitungskarten bereichern die Übersicht. Im gleichen Heft finden wir einen Gattungsschlüssel für Blätter- und Röhrenpilze nach mikroskopischen Merkmalen, konzipiert von A. Bresinsky. Er ist vorzugsweise zum Bestimmen und Überprüfen von Herbarmaterial gedacht. Die zahlreich beigelegten Zeichnungen von mikroskopischen Merkmalen bilden eine zusätzliche Arbeitshilfe.

Beiheft 2 von Gross, Runge und Winterhoff ist den Bauchpilzen (Gasteromycetes s.l.) gewidmet. Ein einleitender Teil gibt Ratschläge zum Sammeln im Gelände und befasst sich mit früheren Untersuchungen dieser Pilzgruppe sowie mit Fragen der Systematik. Ausserdem wird auf die Verbreitung hypogäischer (unterirdischer) Bauchpilze in Europa eingegangen. Es folgen Bestimmungsschlüssel für sämtliche Gattungen und Arten der Gasteromycetes, die in der Bundesrepublik Deutschland und ihren Nachbarländern vorkommen. Die Fundübersicht bringt für jede Art eine kurze ökologische Charakterisierung und bei seltenen Arten auch die Aufzählung der Fundorte. Für häufige Arten ist nur das jeweilige deutsche Bundesland angegeben, aus dem die Beobachtungen stammen. In einem weiteren Kapitel mit 27 Verbreitungskarten epigäischer (überirdischer) Bauchpilze werden pilzgeographische Probleme angeschnitten (Höhenverbreitung, Verbreitung in einzelnen Teilen der Bundesrepublik, Veränderungen in der Gasteromycetes-Flora u. a.).

Beiheft 3 von G. J. Krieglsteiner enthält eine umfangreiche pilzgeographische Studie. 150 Blätter- und Röhrenpilzarten sind auf Verbreitungskarten dargestellt. Ein ausführlicher Textteil geht auf nomenklatorische, artdiagnostische und ökologische Fragen ein. Die Verbreitung der ausgewählten Arten in der Bundesrepublik und in Europa wird diskutiert. Annemarie Runge

Vereinsmitteilungen Communications des sections Notiziario sezionale

Belp. Nach den Betriebsferien unseres Lokalwirts haben wir die Bestimmungsabende wieder aufgenommen. Jedes interessierte Mitglied kann sich somit wieder jeden Montag ab 20 Uhr im Gasthof «Schützen» mit Pilzen befassen. Bringt die interessanten Funde mit!

Cossonay. Sorties: 22 août Bois du Pied du Jura – Cabane de Cossonay; 12 septembre Vallée de Joux. Rendez-vous à 8 h. à Cossonay, Pré-aux-Moines. Reprise des séances de détermination le 30 août.